

**Bundesinstitut für Kultur und Geschichte
der Deutschen im östlichen Europa**

9. Immanuel-Kant-Stipendientagung

21.–22. Februar 2013



Organisation: PD Dr. Beate Störkuhl

Bundesinstitut für Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa

Johann-Justus-Weg 147 a

26127 Oldenburg

Fon: 0441/96195-14

Fax: 0441/96195-33

E-Mail: beate.stoertkuhl@bkge.uni-oldenburg.de

Johann-Justus-Weg 147a, 26127 Oldenburg

Donnerstag, 20. Februar 2013

15.30 Uhr

Begrüßung und Einführung

Prof. Dr. Matthias Weber, Direktor des BKGE

Prof. Dr. Thomas Wunsch, Vorsitzender des Auswahlausschusses für die Vergabe der Immanuel-Kant-Stipendien

15.45–19.00 Uhr

Vorträge und Diskussion

Martin Arnold:

Zwischen Migration und Assimilation. Adel im sächsisch-böhmischen Grenzraum (16./17. Jahrhundert)

Michaela Bodnárová:

Preußens Blick nach Ungarn. Politische und religiöse Kommunikation um 1700

Alice Buzdugan:

Stadtkultur in Großrumänien: Wahrnehmungen und Imaginationen des öffentlichen und privaten Raums im rumänischen und rumänien-deutschen Roman

Jakub Zygalski:

Die deutsch-polnischen Beziehungen 1933–1939 im Vergleich der Schlesischen Zeitung (Breslau) und des Czas (Krakau/Warschau)

19.30 Uhr **Gemeinsames Abendessen**

Freitag, 21. Februar 2013

9.00–12.30 Uhr

Vorträge und Diskussion

Bernd Robionek:

Von der Minderheitenökonomie zur „volksdeutschen Wirtschaft“. Das deutsche Genossenschaftswesen in der Vojvodina (1922–1941)

Tobias Metzner:

Das Leben in den Kriegs- und Zivilgefangenenlagern in Polen und den ehemaligen deutschen Ostprovinzen 1944–1950

Uta Bretschneider:

Vom Ich zum Wir? Vertriebenen-Neubauern in der LPG. Ein sächsisch-thüringischer Vergleich

Alina Tiews:

Vertriebenenintegration durch Film und Fernsehen in der DDR und der Bundesrepublik 1949–1990

12.30–13.00 Uhr **Mittagsimbiss**